

Bastelanleitung für einen Katzenkuschelsack

von Kirsten Vollmer, Heilige Birma vom Rosenstädtchen



Tadaaaa... zum Selberbauen hier die Anleitung des supertollen Katzenkuschelsacks. Supertoll deshalb, da unsere Version dieses Katzenkuschelsackes mit ca. 70cm Tiefe und ca. 50 cm Breite (100cm Umfang) viiiieeeeel größer ist, als die handelsüblichen.



So hat auch ein "dicker Kater" Platz.

Übrigens: Unsere Katzen lieben diesen Sack... weil Sommer ist im Moment zwar nur um draufzuliegen, aber der nächste Winter kommt bestimmt. Wir wünschen Ihnen viel Spaß und Erfolg beim Basteln,

Ihre "Familie" vom Rosenstädtchen

Was brauchen Sie:

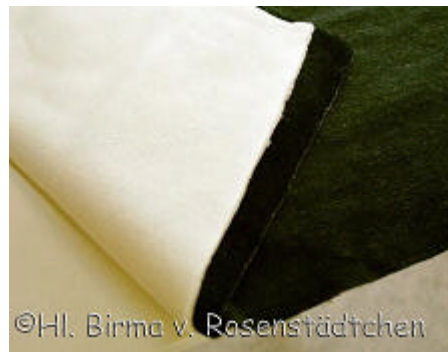


- Schaumstoff: 2-3 cm stark, 6 cm breit und 100 cm lang
- Teddy- bzw. Plüschstoff: 2 x 70 cm x 100 cm
Statt Teddystoff kann man natürlich auch jeden anderen Stoff verwenden, hier müsste allerdings Flies mit eingearbeitet werden
- Eine Nähmaschine, die auch dickeren Stoff näht
- Stoffschere, Stecknadeln, Maßband, Nadel und Faden

Schritt 1: Zuschnitt und Vorbereitung des Stoffes



Den Schaumstoff in zwei Teile á 40 cm und 60 cm schneiden



Die Stoffe von rechts aufeinander legen, d.h. die weichen Seiten nach innen.



Die zwei gegenüberliegenden Kanten mit der Länge 100cm mit Nadeln fixieren

Schritt 2: Die ersten zwei Nähte



Danach beide Seiten so zusammen nähen, dass ein Schlauch entsteht. Achtung: Wenn kein Teddystoff verwendet wird, müssen die Kanten vorher umgenäht werden.

Schritt 3: Stoff zusammenlegen



Den Schlauch auf rechts wenden,



Stoff mitteln. Die innen liegenden Kanten (auf dem Foto die blauen) mit Nadeln fixieren,



dabei ca. 1 ½ - 2 cm für spätere Naht aufstehen lassen. **Noch nicht nähen!**

Schritt 4: Arbeitsschritte für einen Wendesack



Kuschelsack an der gegenüberliegenden Seite zum Eingang schließen.



Nachdem die innenliegende Seite (im Beispiel blau) mit Nadeln fixiert wurde, geht es daran, die unter Seite des Sackes zu verschließen. Jetzt wird es zum ersten und einzigen Mal etwas kompliziert:



Um die untere Seite zu verschließen, muss die Naht in der Mitte liegen mit der linken Hand greift man in die eine Hälfte des Sackes und drückt die beiden Nähte genau aufeinanderlegend zusammen



hält diese fest und beginnt nun die mit der linken Hand festgehaltenen Stoffnähte von innen nach außen zu wenden.

Danach mit Nadeln "Naht auf Naht, blau auf blau und beige auf beige fixieren.



Die Naht wird nun mit zwei Nähten pro Hälfte genäht, der blau auf blaue Stoff jeweils 1 cm in die blaue Seite und der beige auf beige Stoff 1 cm in die beige Seite hinein.

<http://www.hl-birma.de>



Wichtig ist hierbei, dass am Nahtende der Stoff mindestens 2 cm für die letzte Naht offen bleibt



Bevor die zweite Hälfte genäht wird, kann die erste Hälfte schon auf rechts gewendet werden



Nun wird der Wende - und Nahtvorgang mit der anderen Hälfte wiederholt.
Ist dieser Arbeitsgang vollbracht - **Gott sei Dank** - ist das Schwerste schon überstanden.

Schritt 4 alternativ: Kein Wendesack

Falls allein die Anleitung schon zu kompliziert schien, gibt es eine leichtere Version. Sie entscheiden sich dafür, keinen Wendesack zu nähen und können die unteren Seite einfach von links zunähen. Schwupps- fertig. Das ist dann aber der letzte Arbeitsgang, da ja nun erst mal der Schaumstoff eingesetzt und die Mittelnaht geschlossen werden muss.

Schritt 5: Mittelnaht schließen



Natürlich von links nähen. Blau auf blau und beige auf beige. Diese Naht fast zunähen. Eine Öffnung von etwa 10cm im unteren Drittel geöffnet lassen

Durch diese Öffnung wird der Kuschelsack auf rechts gezogen.

Schritt 6: Schaumstoff einsetzen



Durch die Öffnung wird der Schaumstoff eingesetzt.



Zuerst der für die längere Seite (oben). Den Schaumstoff so einsetzen, dass die schmale Seite des Schaumstoffes genau mittig auf die Naht gesetzt wird. Nun den Schaumstoff durch eine Naht am verrutschen hindern, indem man einmal am inneren unteren Rand und an den kurzen Seiten entlang näht.

Schritt 7: Die letzte Naht

So jetzt ist das Kuschelkatzensäckchen so gut wie fertig, nun muss nur noch das letzte Stück im unteren Drittel der Mittelnaht verschlossen werden.



Fertig!!!

Und was kostet jetzt der ganze Spaß???

Abgesehen von etwa 2,5 Stunden Arbeit, hat mich der Stoff pro 1,40 mal 1,00 Meter etwa 30 DM gekostet. Dieses Maß bietet sich am besten an, da die Stoffe am laufenden Meter normalerweise eine Breite von etwa 1,40 Meter haben. Wenn der Kuschelsack zweifarbig sein soll - wie im Beispiel - sollten zwei Stücke dieser Größe bevorzugt genommen werden, da sonst der Verschnitt zu groß ist. Die Stoffmenge reicht dann für zwei Kuschelsäcke. Der Schaumstoff auf die Maße heruntergerechnet kostet etwa 2 DM. Die Gesamtkosten belaufen sich also um die 30 DM, je nachdem wieviel der Stoff und der Schaumstoff kostet. Meiner Meinung nach lohnend, da ja jedes Kuschelsäckchen individuell nach dem eigenen Geschmack gestaltet werden kann.



Und zu guter letzt!

Bei dieser Gelegenheit möchte ich mich ganz herzlich bei Dany bedanken, die mir bei der Erstellung dieser Bastelanleitung geholfen hat!

Dany ich verspreche Dir, dass Du das nächste mal etwas pünktlicher in dein Bett kommst!!! *g* ;-)